

Niederschrift

über die 26. Sitzung der Gemeindevertretung Midlum am Donnerstag, dem 29.09.2011, im Dorfgemeinschaftshaus Midlum.

Anwesend sind:

Gemeindevertreter

Herr Helmut Marczinkowski
Frau Hellen Früchnicht
Herr Stefan Hansen
Herr Jens-Peter Hinrichsen
Herr Stefan Hinrichsen
Frau Manuela Sonnenberg
Herr Toni Zwanziger

von der Verwaltung

Herr Daniel Meer
Frau Petra Querfurth-Göttsche

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 21:45 Uhr

Bürgermeister

2. stellv. Bürgermeister

1. stellv. Bürgermeister

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Frauke Vollert

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Genehmigung der Niederschrift über die 25. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 4 . Einwohnerfragestunde
- 5 . Bericht des Bürgermeisters
- 6 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 7 . Bebauungsplan Nr. 7 der Gemeinde Midlum für das Gebiet östlich der Dörpstraat, südlich des Hermann-Nissen-Stiegs, westlich der Straße "Am Thingstieg" und nördlich der Straße "Am Sportplatz"
 - a) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: Mid/000033
- 8 . Teilfortschreibung der Regionalpläne Schleswig-Holstein 2011, Anhörung und Beteiligungsverfahren nach § 7 Abs. 1 Landesplanungsgesetz für den Planungsraum V

hier: Stellungnahme der Gemeinde Midlum
Vorlage: Mid/000032
- 9 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Marczinkowski begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und die anwesenden Bürger. Die fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

2. Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeister Marczinkowski informiert, dass TOP 12 als TOP 8 in den öffentlichen Teil vorgezogen werde, da es sich um eine öffentliche Vorlage handele. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich dadurch entsprechend nach hinten.

3. Genehmigung der Niederschrift über die 25. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 25. Sitzung der Gemeindevertretung. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Seitens der Einwohner wird die Schülerbeförderung angesprochen. Es herrsche Unmut darüber, dass die Midlumer Schüler unterschiedliche Ansprüche bei der Erteilung der Busfahrkarten hätten. Die bei einigen Schulkindern durch die Verwaltung gemessenen Schulwege(3,9 km) als Grundlage für die erstellten ablehnenden Bescheide, würden nicht mit den durch die Eltern abgefahrenen Wege (4,1 km) übereinstimmen. Man habe Widerspruch eingelegt und einen Rechtsanwalt eingeschaltet. Die Gemeindevertretung kommt überein, mit der zuständigen Sachbearbeiterin Frau Kucharzewski ein Gesprächstermin zur Klärung zu vereinbaren.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Marczikowski berichtet darüber, dass am 28. September 2011 der Amtsausschuss auf Amrum getagt habe. Zentrales Thema seien die Baumaßnahmen an der Öömrang Skul gewesen.

6. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es liegen keine Berichte vor.

7. Bebauungsplan Nr. 7 der Gemeinde Midlum für das Gebiet östlich der Dörpstraat, südlich des Hermann-Nissen-Stiegs, westlich der Straße "Am Thingstieg" und nördlich der Straße "Am Sportplatz"

a) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Vorlage: Mid/000033

Der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss wird durch die Gemeindevertretung zurück gestellt, da sich bei den Erschließungsgrundlagen noch einzuarbeitende Änderungen ergeben hätten.

Die Gemeindevertretung und Herr Meer von der Verwaltung erläutern den vorliegenden vorläufigen B-Plan und bitten darum, Änderungswünsche kurzfristig einzubringen. Der Plan beinhalte zwölf ca. 550 – 750 qm große Grundstücke, die nach festgelegten Vergaberichtlinien nach Inkrafttreten des B-Planes vergeben würden. Gestalterische Vorschriften seien mit in dem B-Plan integriert. In der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung solle dann der Beschluss gefasst werden.

8. Teilfortschreibung der Regionalpläne Schleswig-Holstein 2011, Anhörung und Beteiligungsverfahren nach § 7 Abs. 1 Landesplanungsgesetz für den Planungsraum V

hier: Stellungnahme der Gemeinde Midlum
Vorlage: Mid/000032

Bürgermeister Marczinkowski erläutert anhand der Vorlage:

Sachdarstellung mit Begründung:

Anlass

Das Innenministerium hat die Teilfortschreibung der Regionalpläne u. a. für den Planungsraum V eingeleitet. Der Planungsraum V schließt u. a. den Kreis Nordfriesland mit den Inseln und Halligen ein.

Inhalte

Diese Teilfortschreibung soll eine geordnete Nutzung der regenerativen Energiequelle Windkraft sicherstellen. Sie konkretisiert die im Landesentwicklungsplan 2010 für die Nutzung der Windenergie getroffenen Aussagen durch die Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergienutzung.

Nach dem Landesentwicklungsplan 2010 (LEP) sind nach Ziffer 8 unter Punkt 3.5.2 „Windenergie“ Eignungsgebiete für die Windenergienutzung „... – auf den nordfriesischen Inseln und Halligen nicht zulässig,...“ weil Fachbelange vor allem des Naturschutzes dem entgegenstehen. Die Inseln und Halligen gelten gemeinsam mit anderen regionalen Teilbereichen mit ähnlichen Merkmalen somit als „Ausschlussgebiete“. Dementsprechend sind auch mit der Teilfortschreibung weiterhin keine Eignungsgebiete auf den Inseln und Halligen vorgesehen.

Unabhängig von den Eignungsgebieten gibt es Bestrebungen für eine Repowering der auf Föhr bestehenden Windkraftanlagen. Im Jahre 2008 war eine Stellungnahme u. a. des Amtsausschusses zur Neuaufstellung des Landesentwicklungsplanes dahingehend erfolgt, ein Repowering auf Föhr zuzulassen vor dem Hintergrund des Klimawandels. Es wurde seiner Zeit auch das Ziel formuliert eine Energieerzeugung auf Föhr zu ermöglichen, die den Energieverbrauch der Insel aufwiegt.

Ein solches Repowering ist im Rahmen der bestehenden rechtlichen Regelungen (s. bisheriger Regionalplan Kap. 6.4.2 Nr.7) möglich.

Vor diesem Hintergrund ist eine Stellungnahme zu der Teilfortschreibung abzugeben.

Die Gemeindevertretung entscheidet sich für Punkt 2 der Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis: Ja – 7 Stimmen

Beschluss:

In Kapitel 6.4.2. Nr. 7 – Orientierungsrahmen für Städte und Gemeinden, Nahbereich Wyk auf Föhr – des Regionalplans wird eine Regelung zur Veränderung, d. h. Repowering – des Windparks auf Föhr getroffen. Die Teilfortschreibung des Regionalplans geht auf diese Zielvorgabe nicht ein.

Daher wird angeregt, unter Kapitel 5.8.3 – Sonderregelungen – eine eindeutige Regelung zum Repowering auf Föhr zu treffen. Hierbei sollten die bisher mit der Landesplanung getroffenen Abstimmungen berücksichtigt werden.

9. Verschiedenes

Es liegen keine Themen vor.

Helmut Marczinkowski

Petra Querfurth-Göttsche